

MPRA

Munich Personal RePEc Archive

The poverty of nations

Alan Freeman

The University of Greenwich

July 1996

Online at <http://mpra.ub.uni-muenchen.de/2575/>

MPRA Paper No. 2575, posted 5. April 2007

Die Armut von Nationen

Alan Freeman

The University of Greenwich

June 1999

ABSTRACT

This paper is an updated German translation of Freeman (1996) 'The Poverty of Nations', LINKS, July-October 1996 pp35-58. ISSN 1321-795X. It was presented to a 1999 seminar at the Freie University of Berlin and distributed to delegates attending the 1999 conference of INKRIT in Potsdam, Berlin. Accompanying charts, not published in the English original, illustrate the empirical matters covered.

Die Armut von Nationen

Verhältnismäßiger Mehrwert, Technische Veränderung und Akkumulation im modernen globalen Markt

Alan Freeman 1995. November

'Die bourgeois Gesellschaft reproduziert in seiner eigenen Form alles, gegen was sie in seinem feudal oder Absolutist Form gestritten hatte' –Marx, Theorien der Mehrwert I, s175.

TECHNISCHER FORTSCHRITT, GESELLSCHAFTLICHE RÜCKWÄRTSBEWEGUNG: DAS PROBLEM ZUGESTELLT

Die Welt von Heute tritt zwei gewaltigen Probleme gegenüber. Zuerst: warum, trotz unaufhörlichen technischen Fortschrittes, herrschen Armut und Elend über meistens der Welt? Zweitens, warum hat den Eintritt von der UDSSR und anderen Ostern Ländern in den Markt, dagegen dem, was die Fachmänner vorhersagten, zu einem katastrophalen Sturz der Lebensstandarden und Wohlergehen und zu eine einmalige Krise aller Aspekten der Produktion und des politischen Lebens geführt?

Diese zwei Probleme wessen Lösung betrifft alle Wesen auf den Planeten, reduzieren sich zum Folgenden:, wieso denn daß der technische Fortschritt, der zum ersten Male bringt die physische Möglichkeit, die Menschen von Abhängigkeit von der Natur zu befreien, nicht nur verewigt sondern selbst produziert und reproduziert die gesellschaftliche Rückwärtsbewegung und Beraubung?

EIN ERSTER SCHRITT ZU EINER LÖSUNG

Stellen wir zwei Firmen vor, die derselbe Gute machen, von den die Zweite genießt ein tüchtiger, also billiger Technik. Weder marxism noch die voreingenommenste Orthodoxie kann bestreiten, daß dieser mehr Gewinn als die ersten machen wird, weil sie weniger bezahlt, um ein Gute zu produzieren, das sich für den gleichen Preis verkauft.

Also wenn neue Produzenten auf dem Markt ankommen, die die Menge von Gütern erhöhen, der dort gefunden wurde, und so eine Senkung der Preise verursachen, dann werden die bestehende Produzenten einen Verlust, eine Verminderung ihrer eigenen Gewinne im Vergleich zu früheren Zeiten, erfahren. Aber die Preise fallen nicht so niedrig, als sie in der Abwesenheit der älteren, nicht so produktiven Firmen hätten, und so erkennen die neuen Produzenten ein höher als durchschnittlicher Gewinn, das sie als vorteilhaft erfahren.

Die ersten Nutznießer einer neuen Technologie genießen immer einen höheren Gewinn, der beharrt, immer so lang wie Man findet rückständig und anspruchsvolle Produzenten vom gleichen Guten zusammen im gleichen Markt. Dieses , sie erfahren als ein vorläufiger Gewinn, das heißt, ein überzähliger Gewinn. Gleichzeitig kriegen die anderer Firmen ein niedriger als durschnittler Gewinn, das sie als einer relative Ausfälle erfahren.

Überdies sind Ausfälle und Gewinnine unzertrennbar. Eine könnte nicht ohne der andere stattfinden. Deshalb gibt es am mindestens empirische Grund für der Begriff einer System von Übertragungen zwischen Sieger und Verlierer. Da wo wir systematische, einseitige Übertragungen finden, da wir der materiellen Basis für Ungleichheit auch finden. Wenn wir außerdem finden daß dieses System von Übertragungen – Ausfälle für einige und Gewinne für andere – ist weder vorübergehend noch unbeabsichtigt aber endemisch und Selbstfortbestehende, dann mußten wir fragen, ob dieser ständige Zustand ein Aspekt eines globalen Marktes sei.

Die orthodoxe Volkswirtschaftlehre spricht nie von solchen Übertragungen und hat gerade noch keinerlei Wörter um so zu reden. Seine Rechtfertigungsgrund ist genauso charakteristisch wie eigenartig: Sie erklärt, daß solche standigen Ungleichheiten nicht existieren dürfen. Zum Schluß dämonisierten, sie sind von der vernünftigen Welt ausgeschlossen. Überzeugte, daß der Markt Vollendung verkörpert in sich, vernart in die Idee daß das Gleichgewicht die Vollendung sei, muß die Orthodoxie eine Situation von Ungleichgewicht – genau wie die ständige Koexistenz von zwei Technologien oder zwei Gewinn-Raten – kennzeichnen als entweder vorübergehend, also geringfügig, oder als eine Anomalie durch außergewöhnlich, exogener und wahrscheinlich unheilvoller Umstand aufgezwungen.

Wenn man in der Literatur herumstöbert, wird diese Diskussion neben Miete, Monopol, Außerlichkeiten, 'Effekte von Einkommen' oder Veränderungen usw. begraben, irgendwo außer von den sogenannten 'perfekte Konkurrenz'.

Dies zeigt daß das 'Ursache' von Ungleichheit irgendeinen Art, ist nie der Markt nie als solch, aber immer eine Übertretung seines göttlichen Gesetzes. Die wirkliche Welt erwirbt den phantastischen Aspekt einer endlosen

Reise nach einem undefinierten Schicksal, das die wahre Wirklichkeit proklamiert wird. Dies bringt Orthodoxie zur Groteske, eindeutig falsche und fast religiöse Idee daß die Armut von Milliarden von Leuten, die massen Tod, von einem Planeten, der von zwei Welten wieder vertragen wurde, ist kein Teil der heiligen Plänen von den Göttern des Marktes sondern das Ergebnis unvorhergesehener Unvollkommenheiten: entweder das 'historische Rückständigkeit' oder 'Unterentwicklung', oder äußerer Einmischung – von Kommunisten, Tyrannen, Droge-Barone, Fundamentalisten, Gewerkschaften – oder tatsächlich der Schuld von historische und genetische Unfähigkeit bestimmter Völker.

Dem Mißerfolg von der Wirtschaftswissenschaft gegenüberstehenden, ein Vorstellung-trotzenden Niveau von Ungleichheit und Armut in der Welt zu erklären, Ideen dieser letzten Art klopfen bei der Tür der Wissenschaft; 'genetische', 'psychologische' oder 'kulturelle' Erklärungen der Beraubung, der pädagogischer Under-erreichung, und der Armut. Warum sind einige Leute reiche? Weil sie talentiert sind. Warum sterben andere? Weil sie so geboren wurden. Diese Eugenetik in modernem Kleid führt direkt zu die alten 'wissenschaftlichen' Vorstellungen von den Nazis.

('corrected' as far as this)

Machine translated from hereon in

Vorkämpfer wie Amin, Gunder-Frank, Emmanuel und Palloix haben den Weg zur alternativen Erklärung gezeigt, daß der Markt selbst Ungleichheit und Armut erzeugt. Aber ist das Thema von der meisten solchen Arbeit historisch, betreffend eine Welt, die schon anscheinend in anspruchsvoll geteilt wurde, und anscheinend rückständige Länder. Ihr Beitrag sollte zeigen, wie Kapitalismus fortbestehen solche Ungleichheit läßt. Wir schlagen einen kleinen weiteren Schritt vor; jenen Kapitalismus zu beweisen schafft die Ungleichheit ohne Rücksicht auf historischem Umstand. Das letzt bestimmt, wer reich ist, und wer ist arm, ebenso wie Unfälle von Geburt bestimmen, wer ein Arbeiter ist, und wer ist Kapitalist; aber Geschichte ist nicht mehr die primäre Ursache-Armut selbst, ebenso wie Geburt die primäre Ursache von Arbeitern nicht ist.

Wenn Marx von Miete oder Geld spricht, die in sowohl veralteten als auch modernen Formen existiert, schlägt es, daß er von den Überleben von ehemaligen Perioden von Geschichte anfangs zusammenfaßt, und nimmt als seine anfängliche Annahme, die eine Welt durch Kapitalismus dominierte, in dem Ware-Produktion universal ist, ganz. Es gibt guten Grund für dieses; er sucht richtig, das Zuschreiben irgendeiner Wirkung vom Markt selbst zu extern zu vermeiden oder nicht-Markt-Phänomene.

Wir werden die gleiche Methode zu technischer Änderung anwenden; dieser Artikel studiert die Bewegung von precapitalist zu Kapitalist-Wirtschaften aber den Wirkungen technischer Änderung in einer reinen Kapitalist-Wirtschaft nicht; eine Welt der, in der Tat, enger ähnelt der Welt von heute als irgendeine vorausgehende Phase von Gesellschaft, nämlich eine globale Kapitalist-Wirtschaft.

Dies wird erfordert. Die tragischste Illusion jüngst Zeiten ist die Idee, daß der Markt das Gegenmittel zu Ungleichheit, Armut und Krieg ist. Und wenn die Ursache von Ungleichheit tatsächlich extern zum Markt ist, dann ist die Lösung, die externe Störung zu entfernen, nicht der Markt. Aber der Markt selbst ist die Ursache von Ungleichheit. Um dieses zu zeigen, obwohl viele andere Faktoren eine Rolle spielen, fassen wir zuerst von ihnen zusammen. Durch das Zeigen daß, beim sogar Annehmen keiner externer Störung, das trotzdem Anbauen von Ungleichheit ist ein notwendiges Produkt technischen Fortschrittes in einer Marktwirtschaft, wir legen beiden seine Wurzel-Gründe am eindeutigsten dar, und die notwendige Behandlung.

ÜBERZÄHLIGER WERT, ÜBERZÄHLIGER GEWINN UND DIE WURZELN VON UNGLEICHHEIT

Keine verändern sich in Preis, in einer Gesellschaft, wo Geld als ein universale Mittel von Ankauf funktioniert, deutet ein System von Gewinnen und Verlusten an. Wenn ich Baumwolle für \$10 kaufe, und Sie kaufen Wolle für \$10, und wenn meine Baumwolle zu \$5 fällt, während Ihres zu \$15 aufsteht, dann habe ich \$5 verloren, und Sie haben die gleiche Menge gewonnen. Der Markt hat \$5 von mir zu Ihnen so bestimmt wie wir übergeben, fing mit \$10 in Geld an, und Sie beraubten mich von Seite mein Schatz heftig. Der erste Schritt im Verstehen sollte diese Gewinne und Verluste quantifizieren.

WERT

Wann ist eine Preis-Änderung, das was genau Pässe von einer Hand zu noch ein? Normal ist es einfach kein Geld, und noch ist es Güter oder Dienste-' benutzen Sie Werte ' als Marx benennt sie. Im Fall, der oben diskutiert wurde, keine eigentliche tauschend Aufnahmen-Stelle. Mein Verlust wird durch einen Herbst in Preis, gerade ähnliche Verluste auf der Börse, ganz provoziert. Das, was verloren wird oder gewonnen wird, ist

eine abstrakte kaufend Macht, eine Kapazität, von den Schaffungen von Menschen durch das Kaufen von ihnen im allgemeinen zu nützen. Dieses 'etwas' ist Wert.

In der Tat bestreitet kein Wirtschaftswissenschaftler dieses. Es ist eine versteckte Wahrheit, ein schreckliches professionelles Geheimnis diskutierte vor Kindern nicht. Jeder Wirtschaftswissenschaftler gibt das hinter Preisen zu, lauert etwas schreckliches: 'Wirklichkeit'. Die Statistiker kalkulieren Register, um zu erklären, daß die kaufend Macht von Geld sich mit Inflation verändert hat, und vorsichtig unterrichtet uns daß das 'wirklicher Wert' vom Dollar oder dem Punkt ist das, was es kauft. Eins von den rigorosesten Gründungen Arbeiten modernen wirtschaftlichen Gedankens, von Gerard Debreu, wird einfach gerufen 'Die Theorie von Wert'. Die Basis total nachfolgender Polemiken gegen Marx, durch den deutschen Wirtschaftswissenschaftler Böhm-Bawerk, wurde berechtigt 'Wert und Preis'. Trotz der Kühle können, die die genaue Idee von Wert im Herzen der orthodoxen Wirtschaftswissenschaftler provoziert, keine von ihnen bestreiten, es existiert, oder sie wären wie Physiker, die von den Vorstellungen von Raum und Zeit beraubt wurden, oder Biologen beraubten von Leben.

Die Debatte zwischen Wirtschaftswissenschaftlern geht die Existenz von Wert aber seinem Ursprung und Ausmaß nicht an. Es gibt kein Bedürfnis, außer einem einzigem vernünftigen Punkt, der zum Herzen der Sache geht, weiter zu gehen. Ich schlage nur vor daß wenn \$1 eine bestimmte Quantität von Wert darstellen, dann stellen \$2 als viel zweimal dar: das heißt, jenes Geld funktioniert bei irgendeinem gegeben Moment als eine Maßnahme von Wert. Wenn dies angenommen wird, können wir die Übertragungen messen, die durch ein System von Tauschen in Geld-Bedingungen provoziert wurden.¹

Obwohl ich die Sicht nicht teile, daß Geld eine genügende Maßnahme von Wert ist, ziehe ich vor, diesen Punkt hier zu verlassen, einerseits, weil es genügt, um den lebenswichtigen Teil von der Wahrheit, die uns angeht, aufzudecken, und auf das ander, weil es dient, den ideologischen Charakter der orthodoxen Vision zu gründen. Es gibt breite Annahme von Geld als eine Maßnahme von Verteilung wenigstens; welche Schlüsse fließen von dieser Zustimmung?

ÜBERZÄHLIGER WERT UND ÜBERZÄHLIGER GEWINN

Um unsere Ideen eindeutiger zu reparieren, betrachten Sie zwei Unternehmer, die Computer von im Grunde der gleichen Macht und Funktionalität, die dienen, ein technisch anspruchsvolles Produkt darzustellen, machen. Nehmen Sie an, jener Produzent P1 zahlt \$10,000 für rohe Materialien und \$4,000 in Löhnen, und nimmt an, sie produziert 10 Computer. Nehmen Sie an, jener Produzent P2 könnte, mit den gleichen Mengen von Geld, produzieren Sie 20 Computer. Aber nimmt an, daß das Haben eines begrenzt Kapitals, macht er nur 5 Computer mit \$2,500 in rohen Materialien, beim Ausgeben von \$1,000 in Löhnen. Es gibt jetzt 15 Computer auf dem Markt, den wir annehmen, verkaufen Sie für eine Gesamtsumme von \$22,500. Schließlich nehmen Sie an, Löhne sind das gleich überall sekundäre Komplikationen zu vermeiden.

Lassen Sie uns die Situation vorher vergleichen jetzt und nach Produktion. Vor, es gab \$10,000 in rohen Materialien in P1's Händen, und \$2,500 in P2's Händen: eine Gesamtsumme von \$12,500. Nach Produktion gibt es nur Computer, und sie sind wert \$22,500. Dank zu den Arbeitern 'Aktivitäten, totaler Wert ist durch \$10,000 aufgestanden: das heißt, sie haben diesen Wert hinzugefügt. Wenn Orthodoxie wünscht, dieses zu bestreiten, machte es bitte ein, halten Sie das Beauftragen von uns Steuer auf diesem Wert, fügte hinzu.

Die Arbeiter bekamen \$5,000. So für jede \$1, die von einem durchschnittlichen Arbeiter bekommen wurden, schafft sie oder er eine Summe von Wert wert \$2. Die Arbeiter 'durchschnittliche Kapazität für das Schaffen von Wert, den Marx ruft, das 'Wert-Resultat' (Wertprodukt) ist \$2 für jede \$1 in Löhnen also, damit für jede \$1 in Löhnen ein weiter \$1-\$5,000 in allen-ist erhältlich für die Produzenten. Marx benennt diesen Überschuß-Wert.

Dies kann, wenn wir wählen, geworden in Zeit statt Dollar ausgedrückt. Wenn \$10 der durchschnittliche Preis von der Arbeit einer Stunde dann sind, schafft jede solche Stunde \$20. Oder, der Wert von Geld übrige Konstante, jede durchschnittliche Stunde kostet eine Menge von Wert, der mit Hälfte-ein-Stunde durchschnittlicher Arbeit geschaffen worden sein könnte.

¹ There is however no general agreement on the changes in distribution provoked by monetary inflation or deflation, that is, changes in the value of money. I will not deal here with this important question and will assume (with Marx) that the value of money remains constant.

Ich bestreite die Wichtigkeit von diesem nicht, sondern ich werde dabei nicht verweilen, beide, die irrelevante Einsprüche vermieden, und, weil das gleiche Argument gesetzt werden kann,—als Marx gewöhnlich macht—als leicht mit Wert, der in Geld wie mit Wert gemessen wurde, der in Zeit gemessen wurde.

Ob in Geld oder Zeit das Verhältnis von diesem neuen Wert, den jeder Produzent aneignet, ander ist. Jeder Computer verkauft für das gleich, ermitteln Sie den Durchschnitt, Preis. Seit dort ist eine Gesamtsumme von 15 Computern, dies kommt zu $\$22,500/15 = \$1,500$ pro Computer. Produzent P1, der zehn von ihnen verkauft, bekommt $\$15,000$ von der unfeinen Einnahmen und P2, bekommt die Ruhe, nämlich $\$7,500$. Seit P2's waren rohe materielle Preise $\$2,500$, es erscheint, daß die P2 Arbeiter $\$5,000$ hinzufügen. P1's rohe materielle Preise waren $\$10,000$ so, es erscheint daß die P1 Arbeiter—als wer sind vier Zeiten zahlreich, lassen Sie uns erinnern— auch fügte $\$5,000$ hinzu. Deshalb produziert jeder P2 Arbeiter vier Zeiten so viel Wert wie jeder P1 Arbeiter anscheinend. Überdies erkennt der Besitzer der tüchtigeren Technik einen Gewinn von $\$4,000$, vier Zeiten höher als sein Rivale das sichert ein miserabel $\$1,000$.

Die Wirklichkeit ist, daß P2 einen überzähligen Gewinn, eine technologische Miete, wegen seines vorläufigen Monopoles in einer neuen Technologie, genießen. Sein Besitz von einem Teil menschlichen Wissens, der in seinen Maschinen verkörpert wurde, läßt ihn einen unangemessenen Anteil des Wertes packen, der woanders geschaffen wurde, und konzentriert es in seinen Händen. Überdies wird sein Gewinn zum anderen Verlust zusammengefügt. Der gleiche Prozeß, der ihn anreichert, das Zunehmen seines Kapitals und damit die Verwendung der neuen Technik, beraubt die anderen im gleichen Sektor der gleichen Nutzen. Verfolgen Sie Pfade-Armut in seinem Kielwasser weiter oder, darum die andere Weg-Runde zu setzen nährt Armut Fortschritt.

Vom Gesichtspunkt der einzelnen Produzenten scheint es, als ob die armen P1 Arbeiter vier Zeiten so produktiv wie jene von sind, das glücklich P2. Diese Kalkulation verdeckt die Wirklichkeit, daß der Unterschied die Verantwortung von P1's lockeren Arbeitern aber den alten Maschinen nicht ist, arbeiten sie weiter. Es ist eine Folge von Verteilung, nicht Produktion. Keine Frage hier von Komplex gegen einfach, oder geschickt gegen unerfahrene Arbeit; dies ist die gleiche Arbeit, die von den gleichen Arbeitern mit dem gleichen Niveau von Fähigkeit und der gleichen Intelligenz ausgeführt wurde. Der einzige Unterschied ist die Technologie. Noch macht die organische Zusammenstellung von Kapital, das ist, das gleich in den zwei Fällen, oder sogar das neoklassizistische Verhältnis zwischen 'Quantität von Kapital' und 'Quantität von Arbeit' treten Sie die Sache ein. Die Unterschiede resultieren von den anderen Produktivitäten von den zwei Sätzen von Maschinen; Ende von Geschichte.

Diese Wirklichkeit hindert keines P1's Anstrengungen, ihre Arbeiter zu schneiden 'Löhne, die gleiche Gewinn-Rate als ihre Rivalen zu genesen, noch die Anstrengungen der Theoretiker zu erklären, daß die Arbeiter ihre Anstrengungen verdoppeln müssen, ihren Schwestern und Brüdern nachzueifern, wenn sie wünschen, ihr Mißgeschick umzukehren.

Dies ist ein Fetischismus, und ein sehr mächtiges. Es erscheint daß Unterschiede zwischen Fabriken, Gebiete und Nationen sind wegen der Unterschiede zwischen der innereren produktiven Kapazität ihrer Arbeiter. Aber ohne einer einzelner Eigenschaft der Arbeit-Macht zu verändern würde eine Neuverteilung von Kapital und Technologie alles verändern. Jetzt sind Kapital und Technologie menschliche Produkte. Deshalb, wenn die anderen Arbeiterschaften andere Produktivitäten zeigen, ist die originale Ursache die andere Verteilung dieser menschlichen Produkte, nicht ein vor-bestehender Unterschied in Geschenken von Natur wie Intelligenz oder Wille. Und wenn wir wünschen, den menschlichen Zustand zu verändern, ist es zur Verteilung menschlicher Produkte, nicht menschliche Merkmale, also, daß wir sehen müssen. Ansonsten werden wir alles als das Gegenteil vom, was es wirklich ist, sehen.

Aber es mag Unterschiede zwischen Jungtieren und alten Arbeitern, Frauen und Männern, stark und schwach, geben, man kann nur die Quelle von Ungleichheit im Empfang von den Nutzen menschlicher Aktivität auf der Basis der Annahme verstehen der, eine Phrase zu borgen 'alle Menschen werden Gleichgestellten geschaffen'. Man muß Abstraktion machen, als macht sowohl Ricardo als auch Marx, von diesen Unterschieden, das Annehmen, daß ihre Wirkung schon für erachtet wird, bevor sie den Markt durch den Prozeß von Wert-Formation erreichen, durch die genaue Tatsache, daß der Unternehmer eine freie Auswahl zwischen diesen anderen Leuten hat. Es ist nicht möglich für einen Unternehmer, ein bleibendes Monopol in einer besonders starken, aktiven oder talentierten Art von Person für den einfachen Grund zu erwerben der sie oder seine Rivalen haben die gleiche kaufend Macht auf dem gleichen Arbeit-Markt und können ihre eigenen Gegenstücke einfach kaufen. Aber es ist, als wir zeigen werden, möglich für eine bestimmte Gruppe von Unternehmern ein bleibendes Monopol in den Vorteilen besonderer Techniken zu erwerben.

Darum in seine einfachste Form zu setzen: das Erklären von Ungleichheit erfordert eine vorausgehende Definition vom, was gleich ist. Ebenso wie man eine Einheit gleicher Maßnahme braucht, dazwischen lang zu unterscheiden und kurzzuschließen, ebenso wie man Einheiten gleichen Gewichtes braucht, schwer von Licht zu unterscheiden, muß man das, was sogar gleich zwischen Menschen beim Beginn in Reihenfolge ist, um zu beschreiben, zuerst angeben, geschweige denn Maßnahme, das, was ungleich zwischen ihnen beim Ende ist. In einer Welt ist, wo jeder etwas durch das Schieben eines Knopfes machen kann, Ungleichheit keine Funktion von der Länge vom Finger aber der Entfernung zum Knopf.

DIE FLÜGEL VON DER EULE VON MINERVA: SUPERPROFIT UND INTELLEKTUELLE EIGENSCHAFT

Es gibt, aber, ein Problem. Anscheinend können P1 die Situation leicht verändern: alles, was sie braucht, sind Kapital und Technologie. Auf dieser Basis orthodoxe Theorie, verwurzelte in Gleichgewicht, ignoriert das Problem, das wir gehoben haben. Neue Technologie wird behandelt, als das Zerstreuen jener solchen Unterschiede so schnell ignoriert werden kann oder als vorläufig behandelt werden kann. Wie kann es jene bestimmten Produzenten dann sein, und bestimmte Arbeiter—in der Tat die große Mehrheit auf dem Planeten—nie scheinen Sie, diese Ungleichheit zu überwältigen?

Fordern Sie zurück daß die Unterschiede in Frage-Ergebnis von der Verteilung von zwei menschlichen Produkten—Kapital und Technologie. Bei zuerst sichten Sie, es gibt keine Begrenzung auf der Ausbreitung von Technologie, weil es ist, bei Wurzel, eine Form von Wissen, und einmal gewußt zu sogar einer Person, sollte durch andere im Prinzip schnell gelernt werden. Aber wir sollten das nie vergessen, um eine Macht von Produktion zu werden, eine neue Technik muß zuerst in einer Maschine verkörpert werden. Technik existiert nur, im modernen Markt, in der Form von Kapital, wo es wie ein Hälfte-gebildet Michelangelo inhaftiert wird.²

Aber die Produktion von Kapital wird bestimmt begrenzt, nicht wenigsten durch die Quantität von Kapital-Gütern, die in einer gegebenen Periode von Zeit produziert wurde, und über allen durch die Quantität neuer Arbeit erforderte diese Güter zu produzieren. Überdies wird die Verwendung von Kapital zu seinen Besitzern begrenzt. Die ungleiche Verteilung von Technologie kann nicht, deshalb, geworden von der ungleichen Verteilung von Kapital getrennt.

Die festen Lügen in einer Art von Revolution, die sich vor unseren Augen entfaltet,; die universale Einführung intellektueller Eigenschaft. Die erste Zeit existieren Formen von Wissen wie Software und Gentechnik, die die physischen Begrenzungen von diesem oder jener besonderen Maschine entkommen sind. In einem bestimmten Sinn können diese Formen von Wissen sich ungeholfen wiederholen, in, daß ihr Preis von Fortpflanzung fast nichts ist. Ihr Verband mit Geld und also ist Kapital zum Brechen von Punkt ausgedehnt worden.

Die Antwort ist in meiner Sicht tief reaktionär gewesen. Ich weiß, daß die Software Industrie voll von netten Kerlen ist, die der Welt helfen möchten, daß Raketen nur Jungen sind, ' Spielzeuge, und so weiter. Aber welche Rechnungen sind die Logik der Spiele, die sie spielen. Die erste Zeit seit Metternich ist es ein Verbrechen, Informationen zu teilen. Es gibt Verbände und Riß-Polizei-Mannschaften, die irgendein Haus oder Gesellschaft in Suche von verbotenen Informationen und Gefängnis-Leuten für das Haben davon eintreten können. In Verhandlungen auf ' frei ' tauschen Sie, Punkt-Zahl man ist die Beschränkung von Informationen-Strömung. Cryptology, der Schlüssel zu all diesem, ist ein militärisches Geheimnis geworden. In Frankreich ist es ein Verbrechen gegen den Staat, es weiterzugeben. Der U.S. Schöpfer von einem der besten Shareware-Privatsphäre heckt in Existenz aus, hatte die Eingeweide, darum frei überall in die Welt vor der U.S. Regierung gerade zu verteilen, regierte es ein Verbrechen, um so zu machen. Jetzt verfolgte rückblickend, er steht zehn Jahre in Gefängnis für das Austeilen von freien Informationen gegenüber.

² 'Just as machinery is described here as the "master's machinery", and its function is described as *his* function in the *production process* (the business of production), so equally is this true for the *scientific knowledge* which is embodied in this machinery, or in the methods of producing, chemical processes, etc. Science appears as a *potentially alien* to labour, *hostile* to it and *dominant* over it, and its application – on the one hand concentration and on the other hand the development into a science of the knowledge, observation and craft secrets obtained by experience and handed down traditionally, for the purpose of analyzing the production process to allow the application of the natural sciences to the material production process – this, the application of science, rests entirely on the separation of the intellectual potentialities of the process from the knowledge, understanding and skill of the individual worker.' Marx (1994) p34

Der Gegenstand von diesem Arsenal von Gesetzen sollte die Flügel von der Eule von Minerva reißen. Seine Funktion sollte durch gesellschaftliche Mittel beibehalten der Unternehmer bisher physisch-garantierte Monopol von besonderer Technologie, die den Punkt vom Nehmen der Luft allein erreicht hatte.

Warum? Um die vor-bestehende Verbindung zwischen Wissen und Kapital beizubehalten, durch die die Einführung von einer neuen Technologie selbst eine Quelle überzähligen Gewinnes möbliert,—ein groß-als-normales Verhältnis überzähligen Wertes und also menschliche Arbeit—welcher versorgt den Fortschritt der neuen Technologie mit der Basis dann, in Schritt mit und untrennbar vom Wuchs vom Kapital, das es verteilt.

Hier lügt der Schlüssel die ganze Bewegung an. Wenn der Prozeß von technologischer Ausbreitung selbst beraubt, das ' rückwärts ' Länder des Kapitals sie erfordern, um die neue Technologie zu verteilen, oder wenigstens verlangsamt ihren Erwerb davon zum Punkt, wo es immer durch noch neuere Technologie geumfahren wird, bevor sie seine Nutzen geschnitten haben, dann werden diese Länder nie aufholen.

VERHÄLTNISMÄßIGER ÜBERZÄHLIGER WERT, INTELLEKTUELLE EIGENSCHAFT, UND BLEIBENDER SUPERPROFIT

Zwei wesentliche Hindernisse verhindern uns das Verstehen, wie dieser Prozeß Gesellschaft normales Gesetz von Bewegung werden kann.

1) obwohl die Einführung einer neuen Technik in irgendeinem gegebenen Sektor die anderen Produzenten im gleichen Sektor verarmt, kann dies der Fall für ihre Klienten nicht sein. Betrachten Sie einen dritten Produzenten P3, der Computer und Marken kauft, lassen Sie uns für Einfachheit, Silizium, sagen. Nehmen Sie überdies an, daß dies 10 Computer erfordert. Wenn es keine P2 gab, das Annehmen von der Wert-schaffend Kapazität eines durchschnittlichen Arbeiters zu sein das gleich, P1 produzierten alle 10 dieser Computer für eine Gesamtsumme von \$18,000 und diesem, war das, was P3 für sie jedes Jahr zahlten. Aber einmal kommen P2 an, der Preis (und Wert) fällt zu \$15,000. Dies ist, als ob P3 sich eine Art neuer Technologie anschließen ließen, und ohne einen Finger heben zu müssen. Kann sie die Nutzen nicht schneiden? Dies ist der Prozeß, den Marx als die Produktion verhältnismäßigen überzähligen Wertes beschreibt, eine ganze Phase von Geschichte, in der die Kapitalist-Klasse übernimmt und das Ganze von Gesellschaft organisiert, einschließlich Wissenschaft, die bei je-höheren Raten durch das Heben von Produktivität durch eine Folge technischer Revolutionen ansammelt. Dies wird als progressiv normal völlig präsentiert, weil es scheint, ohne Begrenzung die menschliche Anstrengung notwendig, um irgendeinen gegebenen Verwendung-Wert zu schaffen zu reduzieren.

2) einmal wird die neue Technik angeschlossen, P2 sind, sich zwang, um Technologie zu benutzen, die jetzt anfängt, zu altern. Die Tür ist offen zu seinen Mitbewerbern, dazu das zu machen, was er gerade zu ihnen machte. Seine Behauptung auf einem Stück menschlichen Wissens, das in Stahl erstarrt wurde, und betoniert, sein wettbewerbsfähiger Vorteil vererbt als andere und bessere Rivalen, stehen Sie ihren eigenen März darauf. In anderen Wörtern ist sein Vorteil vorläufig; es wird in Zeit, anders als das bleibende Monopol, das vom Besitz der Erde zum Beispiel herleitet, begrenzt.

Wir werden mit dem ersten Punkt später fertigwerden. Aber zuerst betrachtet den zweiten Einspruch. Der Fehler ist als folgt:, ebenso wie eine Spezies nicht verschwindet, wenn besondere Individuen sterben, noch Flüsse, die trocken gestartet wurden, weil ihr Wasser ins Meer vorbeigeht, hängt die Existenz von superprofit von irgendeiner besonderen Quelle davon im allgemeinen nicht ab. Obwohl der Besitz eines besonderen neuen Prozesses vorläufig ist, ist es vollkommen möglich, die Quelle von superprofit zu erneuern, die bereitgestellt wurde, der Neuerer kann die nächste Innovation vorher immer einführen sein oder ihre Rivalen. Dies ist das Geheimnis von Microsofts Milliarden. Superprofit existiert im allgemeinen so lang wie es gibt technischen Fortschritt, ebenso wie Flüsse dauern, so lang wie es gibt Regen. Ist die wirkliche Frage:, wo sammeln diese superprofit an? Wo geht es und, wie wird es benutzt? Wo sind seine Quellen, seine Stürze und seine Seen? Was ist sein allgemeines Gesetz von Bewegung in einer globalen Marktwirtschaft?

Wenn es eine unbegrenzte Versorgung von Kapital gab, könnte die ganze Welt jede neue Technik der Moment sofort adoptieren, es trat den allgemeinen Teich menschlichen Wissens ein. Aber als wir schon bemerkt haben, wird die Ausbreitung von Technologie durch die Ausbreitung von Kapital begrenzt. Also wird es immer alte und neue Technologie Seite an Seite geben, weil neue Techniken nur so schnell wie die Fabriken fortschreiten können, das sie benutzt, wird produziert.

Aber dies bedeutet ein ' außergewöhnlich ' Verhältnis überzähligen Wertes wird immer von Neuerern, die organisiert wurden, richtig angeeignet werden, und die Ruhe wird immer dementsprechend beraubt werden. Es ist weder die Schuld von P1's Arbeitern, die die Maschinen nicht haben, um wie P2's zu produzieren, noch sogar der Besitzer selbst. Es ist die Schuld des Universums. Es ist die Schuld von Wirklichkeit, oder präzise zu

sein, Markt-Wirklichkeit. Schreiten Sie fort, sich, mit seinen ununterbrochenen Revolutionen in Produktivität, ist in einem globalen Markt die Wurzel von einer bleibenden Quelle von superprofit. Die Frage sollte verstehen, wie es sein kann, daß die Nutznießer immer die gleiche Gruppe von Leuten sind.

UNGLEICHER TAUSCH IN DER MODERNEN WELT

Gibt es empirisch, in Wirklichkeit, ein sichtbares bleibendes Monopol von den Mitteln technischen Fortschrittes? Das angesammelt Beweismaterial von zwei Jahrhunderten von ' Fortschritt ' ist völlig klar. Die Existenz von einer Gruppe von Nationen mit ausschließlicher Stimmung aller anspruchsvollsten Technologie ist fast jenseits Streit–die mächtigsten Symbole, die Kern Waffen und Luft-Macht und die entscheidendsten Anzeiger sind, die Mittel von Kommunikation und Informationen-Technologie sind. Auf dem Welt-Maßstab ist es klar, daß die fast undenkbaren Unterschiede zwischen dem Leben und Wohlergehen von den anderen Völker der Welt gleich riesige Divergenzen zwischen den Technologien widerspiegeln, ordnen sie von an.

Ein groteskes gesellschaftliches Experiment ist praktisch durchgeführt worden. Wir haben ein Jahrhundert durchgemacht, das zu Vervollständigung die Theorie geprüft hat, daß die Unterschiede zwischen Nationen fällig zu historischen und kulturellen Unterschieden einzig und allein sind, daß jede Nation die gleiche Chance vom Entkommen von Armut hat, und daß es nur durch Chance ist, ist reich und arm in der Welt dort. Durch die 1950s war es schon klar daß das technisch beabsichtigt, zu füttern, kleiden Sie an und bringen Sie die Leute der ganzen Welt zu einem anständigen und menschlichen Standard unter, existierte;, daß das einzige wahre Hindernis zu universaler Befreiung von der Tyrannei von Natur Menschen selbst war. Vierzig Jahre später ist dies doppelt, dreifach, wahrscheinlich vierfach so. Es gibt fast keine Frage, daß Wuchs in Produktivität den Wuchs in Bevölkerung übertroffen hat. Wenn, dann war das Problem bloß technisch, das Ende von Geschichte wäre in Anblick tatsächlich, und wir wären von einem Garten von Eden unserer eigenen Herstellung wirklich am Rande.

Aber dies ist so nicht. Tatsächlich ist die späteste Tat dieses Prozesses weder diskret noch friedlich. Wir sehen, daß fast die einzigen Länder, die den Prozeß von Verarmung entkamen, jene sind, der zu einem größeren oder kleinen Ausmaß, das eine Zeit der Welt-Markt, nämlich die UDSSR, China, Osteuropa, und Kuba, entkommen wurde.

China ist die Ausnahme, die die Regel beweist. Das ein Land, das den IWF-globalisation-Plan entscheidend abgelehnt hat, hat den erschreckend Wuchs durchgemacht. Überhaupt sein politischer régime, Chinas wirtschaftliche Politik ist eine sehr lange Entfernung vom einfach Befestigen sich zum globalen Markt. Staat-Eigenschaft bleibt um 53%, kollektive Eigenschaft beläuft sich auf 36%, und mit fremder Anlage um 5.7% individuell-besaß, Kapitalist-Unternehmen decken nur 5% von der Gesamtsumme. Preis-Kontrollen wurden benutzt, um sowohl einen starken innereren Markt als auch Ansammlung in der Landschaft beizubehalten, und Staat-überwachte, gemeinsame Unterfangen-Politik wurde ans Sicherstellen einer Technologie-Übertragung in gerichtet, statt aus, das Land. Vietnam, das das chinesische Modell wirksam anwendet, jetzt hat eine Wachstumsrate von 8% mit einem wachsend staatlichen Sektor. Und die kubanische wirtschaftliche Reform hat seine Leute mit einem lebenswichtigen atmend Raum versorgt. Diese vorläufigen Maßnahmen schließen die politischen und gesellschaftlichen Belastungen nicht aus, die durch eine Öffnung zum Welt-Markt verursacht wurden,—dies war nie eine Möglichkeit jedenfalls—aber sie stellen einen graphischen counterexample zur globalisation-These bereit.

Für die Ruhe ist die Wirkung einer Rückkehr zum Welt-Markt ein gewaltsamer Sprung rückwärts gewesen. Die Möglichkeit für Rußland, sich im Welt-Markt zu entwickeln existiert nicht. Das, was wir jetzt sehen, ist einfach ein Versuch durch Militär und wirtschaftliche Gewalt, diese Völker jeder Möglichkeit zu berauben, sie haben außerhalb des Marktes erworben, um das Elend zu enden, in das die Dritte Welt eingetaucht worden ist.

Als für die Dritte Welt selbst sind die Tatsachen das Folgen: die Nationen, die das Jahrhundert als wirtschaftliche Sieger eintraten, sind fast das gleich als jene, die es eintraten, ohne Verluste und den einzigen Zusatz von Japan und einen Anzahl von peripheren Ländern von Europa und Asien, bedeutungsvoll wirtschaftlich aber in Bevölkerung-Bedingungen eine winzige Minderheit. Als für die Ruhe: nach der Welt-Bank durch 1987 das ärmste Land in der Welt (Mosambik) war schon 141 Zeiten ärmer als die USA. Das sollte sagen—und das Phänomen ist vollkommen allgemein—Ungleichheit ist größer durch einen Faktor von zwischen 2 und 3 sehr, als unter dem Victorians. Wir sehen jetzt daß das Verhältnis von der Welt-Bevölkerung, die im Haus wohnt, das sogenannte ' anspruchsvoll ' Länder sind kleiner als am Anfang des Jahrhunderts.

Wir sehen jetzt, die erste Zeit in Geschichte, das systematische Massaker ganzer Völker durch Hunger, der durch Natur nicht provoziert wurde, aber neben dem Markt.

Wir sehen solche Erfindungen als Mais, der nicht reproduzieren kann, jetzt, wessen genetisch-manipuliert hat, Sämenkorner müssen wieder in den Laboratorien des Nordens jährlich hergestellt werden. Dies würde jedes Land drehen, das seine Preise in eine riesige Konzentration nicht deckt, zelten Sie wessen Bewohner nichts haben, ging außer, um unter dem Zeichen zu sterben ' hier liegen Sie jene, die nicht zahlen könnten, '. Es gibt keine technische Rechtfertigung für dieses. Dieses Samenkorn wurde einzig und allein geschaffen, um für seine Produzenten zu sichern ihr ' gerechte Gewinne ': ihre technologische Miete. Lassen Sie die unbeschreibliche Aussicht eines Ernte-Mißerfolges in der sehr kleinen Zahl von Ländern, die dieses Samenkorn produzieren, beiseite, auch wenn die Sache arbeitet, muß es als die äußerst Verneinung von Natur bestimmt zählen; eine Welt, die sich nicht mehr reproduzieren kann.

Und schließlich sehen wir eine Rückkehr zu 1914 jetzt: die systematische Verwendung von der militärischen Macht der reichen Nationen, ihr göttliches Recht zu regieren aufzuzwingen. Überall Luft-Macht, begleitete durch die Rakete—die mächtigste bekannte Kombination von Intelligenz und Maschine—ist das einzige eigentliche Gesetz geworden. Es ist nur eine Frage von Zeit vor Kern Waffen, werden Sie ein ' akzeptabel ' Arm von Fortschritt. Die Sonne kommt zu Erde; Willkommen zum dritten Jahrtausend von Jesus Christus.

Was ist das Wesen von dieser neuen Teilung der Welt im Machen, diese Neue Welt-Reihenfolge des dritten Jahrtausendes? Es ist nicht mehr eine Teilung zwischen jenen, die den Markt erlangt haben, und jene, die nicht haben. Es ist nicht mehr möglich, von einer Teilung dazwischen zu sprechen ' zivilisierte ' und ' barbarisch ' Völker. Jetzt haben wir nur Barbarei oder barbarischen civilisation zivilisiert. Wir stehen eine Teilung zwischen jenen gegenüber, die anspruchsvolle Technologie besitzen,—das heißt, Kapital—und jene, die nicht machen. Heute nicht Geschichte aber Technocapital—die furchterregende Ehe von Geld und Wissen—ist der Unterschied dazwischen reich und arm, Unterdrücker und unterdrückte, Meister und plagt ab, Sieger und bezwang. Es ist der fünfte Reiter des apocalypse geworden.

Und dies führt zu unserer zentralen Frage: sind diese technologischen und gesellschaftlichen Teilungen eine Ausnahme zum globalisation des Marktes, ein historischer Widerstand, der durch die Rückständigkeit von die meisten von der Welt, die nur für Fortschritt passiv erwarten muß, darum zu erreichen, aufgezwungen wurde? Oder sind sie das Produkt, ein entscheidender Bestandteil, vom Prozeß technischer Änderung unter einem globalen Markt?

EINE ALTE FRAGE IN NEUEN FLASCHEN: ZEIT UND FESTES KAPITAL

Bis zu mir wissen Sie, ungleicher Tausch ist jetzt bis als ein gleichzeitiger, synchroner Prozeß diskutiert worden, eine Übertragung zwischen Produzenten bei zwei Punkten in Raum aber einem Punkt in Zeit. Über uns sprach von zwei Produzenten, die den gleichen Computer gleichzeitig machen. Aber ließ uns die folgend Frage aufwerfen. Was passiert wenn P1 Marken ihre Computer vor P2? Sollte das sagen, kann es ein diachronic, nicht-gleichzeitiger Prozeß ungleichen Tausches, geben?

Vom Gesichtspunkt eines einheitlichen Marktes gibt es keinen betriebsbereiten Unterschied zwischen einem Computer, der gemacht wurde, den heute und der gleiche Computer gestern machten. Wenn, zum Beispiel werden P1's zehn kostspielige Computer in 1994 und P2's fünf billigeren Computern in 1995 gemacht, aber alle werden in 1995 gleichzeitig verkauft, dann nichts erforderliche Änderungen in der Analyse und es wird einen vereinigt totalen Preis geben, von \$22,500 von dem Produzent P1 \$15,000 und P2 \$7,500 als vorher bekommt. Die gleichen Verbindungen von Verteilung-Griff.

Dies bedeutet, als Marx in Kapitel 6 vom dritten Band von Kapital, das von irgendeiner guten Rechnung in Kreislauf versieht, vorschlägt, als ob sie als gegenwärtig-hergestellt Güter gleichzeitig produziert wurden. Tatsächlich kann Kreislauf zwischen alten und neuen Gütern nicht diskriminieren, so lang wie sie von der gleichen Art sind. Gefrorenes Rindfleisch von den Speisekammern letzten Jahres, und gefrorenes Rindfleisch von neu-getötet Vieh, ist sowohl gerade totes Fleisch als auch holt den gleichen Preis bei den Supermärkten. Glätten Sie so, Kupfer ist gerechtes Kupfer, Stahl ist gerechter Stahl, und so weiter; sie tragen ihr Geburtsdatum nicht, das auf ihren Atomen gestempelt wurde.

Dies hält, ob die Güter angingen, bleibt unverkauft, damit das Geld in den Händen vom Käufer und dem Produkt in den Händen des Verkäufers ist, oder verkauft, damit das Geld in den Händen vom Verkäufer und dem Produkt in den Händen des Käufers ist. Wenn, zum Beispiel kaufe ich zehn Tonnen Kupfer (oder zehn Computer) heute und morgen fällt ihr Markt-Preis zu \$5,000 für \$10,000 dann, außer wenn ich geleitet habe, sie zu verbrauchen und die Ergebnisse zu verkaufen, erleide ich einen Verlust von \$5,000. Es macht keinen Unterschied, den ich nicht beabsichtige, sie zu weiterverkaufen. Sie sind noch Waren in meinem Besitz und beiden Preis von ihnen und dem Wert in ihnen, wird noch durch den durchschnittlichen Preis und Wert total

ähnlicher Güter in Existenz bestimmt. Es ist angemessen deshalb, das zu fragen, was passiert, wenn P1 erfolgreich im Verkaufen ihrer Computer vor ihren Preis-Herbsten sind.

Wir werden zu einer Entwicklung von Wert-Theorie so gezeichnet, schlug durch vor das oben erwähnen das andere Forscher und ich Schlüssel betrachten. Wir müssen fragen, wie die Existenz festen Kapitals, Kapital, der dauert und sofort nicht konsumiert wird, die Analyse von superprofit verändert, und über all seiner Verteilung.

Dies führt uns zurück, 2 oben zu befragen. Welche Verbindung ist zwischen den Produzenten von den technisch-anspruchsvollen Produkten und ihren Klienten dort? Ist dies in der Tat, so symmetrisch wie es bei zuerst Anblick scheint? Machen Sie die Nutzen technischen Fortschritt-Passes zu den Produzenten und den Verbrauchern anspruchsvoller Produkte gleich? Lassen Sie uns mit arm P3 unter der Annahme austeilen, daß sie ihre Computer auf über zwei Jahren benutzt. Sie bilden Teil von ihrem festen Kapital, Hälfte von das jährlich ersetzt wird, also.

In diesem Fall erkennt Produzent P1, daß aller Wert von ihren Arbeitern hinzufügte, das Verkaufen von ihnen zu P3 vor dem Herbst in Preis (und Wert). Wer erleidet den Sturz in Wert dann (und Preis)? Es ist P3. Sie zahlt P1, der Preis, der vor P2 herrscht, kommt an, nämlich \$18,000. Sie fängt Produktion mit zehn Computern an, jeder Wert (und das Kosten) \$1,800. Hälfte ihr Wert geht ins Silizium vorbei, und sie findet sich mit mehr Silizium und weniger Computer.

Jetzt erachtet für die Tatsache, daß sie Seite ihren Wert durch normale Kleidung und Träne gekostet haben. Wir könnten für Einfachheit annehmen, die fünf Computer durch Verwendung zusammenbrechen, und, daß die anderen in Pfefferminz-Zustand sind und wert \$9,000 also sind. Oder wir könnten das gleich dort annehmen, alle zehn bleiben aber benutzen Hälfte ihre Nützlichkeit und also macht so viel Arbeit wie fünf neue Computer der gleichen Art; das Argument ist das gleich.

Plötzlich kommen P2 mit seinen billigen Maschinen an. Was ist die neue Situation? Die Zahl von Computern auf dem Markt ist zehn wieder, das ist die fünf in P3's Händen und P2's fünf neuen Computern. P3's Computer beenden das Haben eines Preises nicht, und beendet das Wiegen auf dem Markt nicht, gerade, weil sie an Produktion gegenwärtig beteiligt werden. Wenn P3 zum Beispiel bankrott gingen, würden sie second-hand, der für einen Preis ist, der die Menge von Verwendung widerspiegelt, den sie erlitten haben, nämlich Hälfte vom Preis des originalen Vorrates, verkauft werden.

Die Quantität von Wert in den Händen der zwei Parteien ist als folgt: P3's Computer sind werte Seite das, was sie zahlte, nämlich \$9,000, und P2's sind wert ihr Produktion-Preis von \$4,500 (rohe Materialien plus Wertes, der hinzugefügt wurde.). Aber der Markt gleicht aus diesen zwei Preisen aus. Der durchschnittliche Wert (Preis) von einem Computer ist jetzt $\$13,500/10 = \$1,350$. Also ebenso wie, wenn beide Sätze von Computern neu produziert wurden,—und vom Gesichtspunkt des Marktes gibt es keinen Unterschied—der Einheit-Preis jedes Computers fällt zu \$1,350. Es hat eine allgemeine Abwertung von Computern gegeben zu dem es keine Ausnahme gibt.

P3's Vorrat verliert Wert. P2's Computer gewinnen Wert. Aber als wir beim Beginn ermittelt haben, wenn eine einzelne Preis-Änderung arbeitet, um einen Gewinn für eine Partei und einen Verlust für noch ein zu sichern, dann bewirkt es eine Übertragung von Wert, ebenso wie, wenn P3 die Computer selbst produziert hätten. Ihre Computer waren wert \$9,000 vor den fluchten, P2 kamen an und sind jetzt wert \$6,700, ein Verlust von \$2,250. Auf der anderen Seite verkaufen P2 für \$6,700 Computer, wessen einzelnen Wert zusammenzählen, ist \$4,500, beim Dazubringen eines Fallobstes, von \$2,250 zu profitieren. Und dort haben wir es. Der Prozeß technischer Änderung hat \$2,250 von P3 bis P1 übergeben.

Aber dies ist das Ende der Sache nicht. Nehmen Sie an das der Fall in der Tat ist der die Produzenten P1 und P2 sind zwei getrennte Firmen aber die gleiche Firma nicht, die ständig seine Produktivität hebt. Vom Moment daß das Produkt in den Händen des Erwerbers in der Form festen Kapitals beharrt, wird es eine systematische und einseitige Übertragung des Wertes geben, die von den Erwerbern zu den Produzenten anspruchsvoller technologischer Güter produziert wurde, zum Ausmaß und so lang wie Produktivität in der Herstellung dieser Güter steht auf und ihr Wert und Preis fällt deshalb.

Aber können P3 nicht wiedererlangen, dies verlor überzähligen Gewinn, seit ihr sind rohe Materialien, nämlich Computer, billiger? Hier können wir die erforderliche Asymmetrie des Tausches sehen und auch die auffällige Rolle der Arbeit-Spiele und die entschuldigende Natur des orthodoxen Vortrages. Es gibt zwei Quellen von Asymmetrie. In der ersten Stelle haben P3's Preise nachgelassen, aber, weil dies nur dauerndes Kapital ist, (rohe Materialien und Maschinen), der Wert und Preis ihres Produktes fallen auch. Die Produktivität ihrer Arbeit-Macht hat nicht geändert. Die gleiche Zahl von Arbeiter-Marke die gleiche Menge von Silizium. Sie

kann keinen Überschuß-Gewinn sichern, weil sie keinen technischen Vorteil über entweder ihren Rivalen oder ihren vergangenen Inkarnationen genießt. Für P1, ihre geheime Identität als P2, die demaskiert wurden, es ist die Produktivität von Arbeit, die sich verändert hat. In der zweiten Stelle P1/P2 spezialisiert in festen Kapital-Gütern, die länger dauern, damit das verhältnismäßige Gewicht unbenutzter Produkte in den Händen der Erwerber weit größer ist, und Spitzenpositionen zu einem weiten größeren Band in der Übertragung von Wert. Die Welt fällt in die Hände von jenen, die ein Monopol der Mittel besitzen für das Zunehmen der benutzen-Wert-Produktivität von Arbeit, über allen in der Produktion von Mitteln von Produktion und besonders festen Kapital-Gütern. Aber dies ist die Eigenschaft des specialisation zwischen Norden und Süden, die wir vor uns heute sehen, genau.

MORALISCHE UND PHYSISCHE WERTMINDERUNG

Die gesellschaftlichen und menschlichen Tatsachen gebären Zeugen zum Mechanismus, den wir gerade beschrieben haben. Aber, wo ist das wirtschaftliche Beweismaterial? Ungleicher Tausch erscheint in den Konten nicht. Ist es eingebildet? Nein, aber wir müssen herum in den Zahlen herumstöbern, darum zu finden.

Was ist Wertminderung? Die U.S. Zeitschrift 'PC' neulich trug das Folgen, weisen Sie hin: ' für Verkauf, Cray Computer. Preis wenn neu \$12,000,000. Werden Sie \$30,000 oder nächstes Angebot annehmen. ' das, was diese Mitte macht,., daß es 400 Zeilen kalkuliert, langsamer als, wenn es neu war? Kein; physisch ist es wahrscheinlich fast der gleiche Computer. Es hat seinen Tausch-Wert schneller als sein Verwendung-Wert verloren. Sein Preis ist gefallen, nicht seine physische Funktionalität. Darum die andere Weg-Runde zu setzen mißt der Sturz in Preis keine physische Erschöpfung. Zwei Tatsachen liegen zwischen den gleichen Konto-Laken im Bett.

Marx macht einen Unterschied dazwischen ' normal ' Wertminderung, die ein Verlust von Verwendung-Wert ist, und ' moralisch ' Wertminderung (Moralische Verschleiss). Moralische Wertminderung ist der Wert, der durch ein Gutes wegen Veraltens verloren wurde, der Ersatz vom Guten auf dem Markt durch andere, billigere Güter der gleichen allgemeinen Art. Diese Wertminderung drückt keinen innereren Verlust von Nützlichkeit aber den gesellschaftlichen Ergebnissen eines externen Prozesses aus-technischer Fortschritt.

Buchhalter nehmen normalerweise an, daß irgendein produktives Gutes ein Verhältnis seines Wertes jedes Jahr verliert. Das Leben einer Maschine, schätze auf diese Art, ist fünf bis sieben Jahre typisch. Aber viele Maschinen dauern länger als sieben Jahre. Diese Zahl stellt das durchschnittliche physische Leben einer Maschine sogar nicht dar. Es ist das Ergebnis von einer Einschätzung von der Wirkung von Fortschritt auf Wert. Wie die durchschnittliche Rate von Gewinn tritt diese Einschätzung allgemeines Bewußtsein ein und wird für eine objektive Tatsache genommen.

Ich gebe nach, dies ist ein Fetischismus. Lassen Sie uns die Konten von verhören das undankbar P3 unter der Annahme das während des ersten Jahres sie ihren Arbeitern \$3,600 zahlt. Während dieses Jahres Hälfte sie zehn Computer halten das Funktionieren. Also ist der Wert des Siliziums, den sie produziert, die Summe dieses physisch zerstört Wertes, nämlich \$9,000, und der Wert fügte durch die Arbeiter, nämlich \$7,200, hinzu. Das Silizium ist also wert, \$16,200 und wir können P3 annehmen, verkauft es für diesen Preis (wahrscheinlich zu P2) Ihr Gewinn sollte \$16,200 bestimmt sein-(\$9,000 + \$3,600) = \$3,600. Ein kleiner Band-Ich-Stil-Dialog zeigt in wo der Verlust schleicht.

' Sie haben etwas vergessen, ' sagt den Buchhalter, ', weil Sie Ihre übrigen Computer in den Konten schätzten, als ob sie neu waren. Aber sie haben durch \$2,250 an Wert verloren, und Sie müssen Bereitstellung für dieses machen. Deshalb sind Ihre wahren Gewinne \$3,600 nicht, weil Sie diese Bereitstellung von ihnen abziehen müssen. '

' Aber sie sind neu! ' protestiert P3. ' Sie sind noch in ihren Kisten! Ich berücksichtigte Wertminderung schon, wenn ich die fünf neuen Maschinen abschrieb, ich gerechter binned. '

' Umsicht, ' sagt den Buchhalter, als immer. ' Wenn Sie diese neuen Maschinen zum Markt morgen brächten, würden Sie nur \$6,750 für sie besorgen. Dies ist der Preis von Fortschritt. '

' Lassen Sie die anderen für ihren Fortschritt bezahlen! ' ruft aus das wütend P3. "Ich habe keine Absicht vom Nehmen meiner Computer, um zu verkaufen. Ihre Kalkulationen haben meine Gewinne zu \$1,350 geschnitten! '

' Wertminderung ist das gleich für jeden, ' erklärt den düsteren Buchhalter. ' Ihnen würde geraten werden, wenn Sie wünschen, die Firma zu bewahren, um Ihre Gehälter zu schneiden, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Wenn ich nicht verpflichtet werden werde, um die Aktionäre inzwischen zu erzählen, wenn Sie bankrott gehen, ist es sie, nicht Sie, die in der Markt-Stelle mit Ihren Computern stehen werden. '

' Sie können sich schrauben! '

' Mein geehrt, es ist meine Arbeit nicht, politischen Rat zu geben. Aber spielt mit Revolution, und Sie riskieren das Verlieren von allem. Beruhigen Sie sich, und ich werde Ihnen den Namen von einem sehr gefälligen Arme-Händler, der gerade fähig sein könnte, Ihnen zu helfen, reichen... '

Aber moralische Wertminderung ist nicht das gleich für jeden. Es gibt immer Sektoren, in denen die Produktivität von Arbeit sprunghaft fortschreitet, und andere, die stagnieren. Und diese zwei Arten von Sektor nehmen zwei geographisch verschiedene Lagen ein. Im Tausch zwischen ihnen die Unternehmer von das ' langsam-technisch ' Sektoren verlieren Wert schneller als ihre Rivalen. Dieser Verlust von Wert wird ziemlich als ein Preis, der es macht, einfach verkleidet, erscheinen Sie, als ob der Wert durch die Arbeiter hinzufügte, ist weniger, als es wirklich ist.

Also sollten P3's Konten wie dieses lesen:

Einnahmen (Verkaufs von Silizium)	\$16,200
<i>Physische Wertminderung (Verlust gebrauchter Computer)</i>	<i>\$9,000</i>
= Wert fügte hinzu	\$7,200
<i>weniger Lohn</i>	<i>\$3,600</i>
= Gewinn (=surplus schätzen)	\$3,600
<i>Moralische Wertminderung (übergab Wert)</i>	<i>\$2,250</i>
= behielt Gewinn	\$1,350

Aber stattdessen lasen sie so:

Einnahmen (Verkaufs von Silizium)	\$16,200
<i>Physische Wertminderung (Verlust gebrauchter Computer)</i>	<i>\$9,000</i>
<i>Moralische Wertminderung (übergab Wert)</i>	<i>\$2,250</i>
= Wert fügte hinzu	\$4,950
<i>weniger Lohn</i>	<i>\$3,600</i>
= Gewinn	\$1,350

Es erfordert keine Marxistische Terminologie sogar, um das zu erklären, was passiert ist. Moralische Wertminderung ist, in Wirklichkeit erhob eine Gebühr auf den Gewinnen von P3 gerade wie eine Steuer. Es wird als ein Preis präsentiert, als ein extra Preis von Produktion. Es ist kein wirklicher Preis von Produktion aber dem gesellschaftlichen Preis von Fortschritt.

DAS BEWEISMATERIAL

Es gibt reichliches empirisches Beweismaterial. Die Länder der dritten Welt und jetzt vom Osten—die unzähligen anderen Länder zu nicht erwähnen, die gezwungen wurden, die neoliberale Pille zu schlucken,—fällt in eine bodenlose Grube. Sie treten einer schrecklichen Auswahl gegenüber, weil kein Opfer genügt, um die anspruchsvollen Güter zu produzieren, brauchen sie bei wettbewerbsfähigen Preisen.

Wenn sie die Tür zum Welt-Markt öffnen,—oder wenn, als ist zunehmend der Fall, die Tür wird offen heftig getreten—dann die lebenswichtige Macht von ihrem Land, das die Arbeit seiner Leute ist, wird ohne Begrenzung geblutet. Ihre Arbeit, es scheint, Rechnungen auf der Welt verkaufen als zwanzig, zehn, oder fünf Prozenste von der Arbeit der anspruchsvollen Länder. Aber die Wirklichkeit ist, daß der Welt-Markt sie von achtzig, neunzig oder fünfundneunzig Prozenste ihrer Anstrengungen, entwässert. Und im so Machen davon entfernt von ihnen die einzigen Mittel erhältlich, um die bleibende Katastrophe zu entkommen, die der Welt-Markt ist. Also Abhängigkeit, marginalisation, und Elend.

Aber wenn sie von im Ausland nicht kaufen, erfahren sowohl ihre Produzenten als auch ihre Verbraucher dauernden Druck vom Welt-Markt, weil sie gezwungen werden, mehr Arbeit auszugeben, um die gleichen Güter zu erhalten, antreibend Teile der Bevölkerung, das Geld der Nation zu benutzen, um fremde Güter zu kaufen, die sind, die Arbeit von ihren Schwestern und Brüdern gegen eine weite niedrigere Quantität fremder Arbeit zu tauschen. Wenn sie dieses legal nicht machen können, suchen sie welch Abfluß, den sie finden

können. Also comprador-Parteien und ebene Gebiete, collaborationists, Mafiosi, Korruption und alle bürokratischen Phänomene, die Schwarzhandel-Bedienungen in einem gesteuert Markt begleiten. Es ist auf diesem wirtschaftlichen Hebel, den das politische Gewicht der imperialistischen Mächte angewandt wird, um die politische Struktur von Nationen, die den Einbruch des Marktes widersetzen, auseinander zu schätzen, und tatsächlich sogar die Nationen selbst.

Die charakteristische politische Folge vom wirtschaftlichen Fortschritt anspruchsvollen Kapitals ist der politische Zerfall von Gemeinden, die für einen winzigen Anteil von herumtasten, so das bemitleidenswert unzulängliche Krümel vom Tisch der großen Mächte. Dies wird immer als eine Folge von Rückständigkeit dargestellt: 'tribalism', 'communalism', 'religiöser Fundamentalismus' oder 'Volkstum'; aber es ist die politische Folge von globalisation in der Tat. Von Rußland nach Indien nach Jugoslawien ist die Geschichte von Kapital-Eindringen immer eine Geschichte politischen Zerfalls, die durch dienstbeflissen-kultiviert regionale Konflikte provoziert wurde, von Arabien nach Afrika nach Südamerika nach China gewesen. Die wirtschaftliche Basis für diese Konflikte, als das jüngste Kapitel von Imperialismus-Shows, ist die historische Rückständigkeit der Völker nicht, die betroffen wurde, sondern das Gesetz von Bewegung von Kapital das meiste anspruchsvolle Produkt, technocapital. Gleich charakteristisch von technocapital ist das rassistische Konto seiner eigenen Wirkungen so der Schuld die Opfer für die Krankheit. Diese Ideologie ist das stinkend überflüssige Produkt vom eigenen Hintern Kapitals, das durch die imperialistischen Arbeit-Bewegungen als häuslicher gesunde Menschenverstand wiederverwertet wurde.

Der genaue Fall von Ostdeutschland Shows am gänzlich wie der Markt, und nicht die innereren Fähigkeiten von ein Leuten oder ihren Maschinen, bestimmt das Ergebnis von Ansammlung. Eintritt in den Welt-Markt wurde bei einem Schlag geschafft, wenn die Rate von Tausch von Osten für West Mark um einen repariert wurde. Die angesammelt Arbeit seiner Leute wurde zum Niveau, das durch den Welt-Markt erlaubt wurde, plötzlich reduziert. Es war als ob ein riesig P1 waren von plötzlich aufgestanden das tot, nur den Westdeutschen Morgendämmerung zu grüßen und, um abzustauben zurück zu krümeln. Mehr als Hälfte seine Industrie wurde uncompetitive über Nacht. Die Arbeit, die es darstellte, wurde auf dem Welt-Markt zu einem Viertel vom, was es einmal darstellte, sofort reduziert. Blutete von seiner Leben-Macht, die Leiche wurde ohne weitere Zeremonie begraben.

Aber ostdeutsche Industrie, schmutzig und alt obwohl es war, war nicht physisch unbrauchbar. Die Räder drehten, die Züge liefen, und die Elektrizität floß. Der Verwendung-Wert existierte noch. Es war der Tausch-Wert, der zerstört wurde, oder lieber entwässerte und konsumierte von Chronos, Gott von Fortschritt. Ostdeutsche Industrie war weit weg von einem Modell von Gesundheit, aber es starb nicht: es wurde getötet.

Diese Analyse entspricht den Handlungen der anspruchsvollen Länder auch. Mit einem Instinkt akuter als die Voraussagungen von ihren Theoristen, stand mit der Öffnung zum Osten gegenüber, die reichen Nationen verschütteten keine gewaltige Summen von Kapital auf der unfruchtbaren Erde von Pfahl-kommunistischem Europa. Im Gegenteil wählten sie, seine Märkte auszubeuten; sie verkauften Berge von Mercedes, Videos, Coca-Cola—das heißt, Verbraucher-Produkte. In Kurzschiuß schlossen sie die Konkurrenz aus. In Fällen wie ostdeutsche Landwirtschaft, die wahrscheinlich wirklich wettbewerbsfähiger war, wandten sie sich zu den roheren Techniken vom Kurzschiuß seiner Schaltungen von Verteilung. Zweitens suchten sie, neue Technologie in der Form von Maschinen, die sie selbst produzierten, einzuführen, um ihre eigenen Quellen roher Materialien wie Öl wieder-durchzuführen, Minerale und das ähnlich. Und drittens brachten sie schwere Brecheisen zu den wissenschaftlichen Truhen, die sie dort fanden,: sowjetische Wissenschaft in Raum und neuen Materialien, deutsche Erfahrung in Optiken, und so weiter. Um den Leuten Gewinn von diesem Schatz dort zu nicht helfen aber zu reconcentrate in ihrem Eigenen gibt alles Mittel, um die Produktivität von Arbeit voranzubringen.

SCHREITEN SIE FORT ALS PLÜNDERT AUS: DAS MODERNE SYSTEM VON STAATEN

Es gibt völlig genug Raum nicht, die Rolle des Staates im Prozeß zu diskutieren, ich habe gerade beschrieben. Trotzdem müssen vier Sachen betont werden.

Erstens, obwohl der Prozeß von Entwicklung als oben umrissen hat, verteilt superprofit—die Mittel von Ansammlung—mit dem Vergrößern von unevennes ist eine genaue Art von Staat notwendig, zu verteidigen und diesen superprofit nach den kollektiven Bedürfnissen einer ganzen nationalen Bourgeoisie zu verteilen. Dieser genaue Staat, der Techno-Militär-finanzielle Staat, ist die charakteristische Art des Zwanzigst-Jahrhunderts imperialistische Nation, wessen definitiver Aspekt seine externe Rolle ist, seine Fähigkeit, einen globalen Markt zu verteidigen, in dem seine Bourgeoisie ohne Widerstand operieren kann. Ohne einen Welt-Markt, durch den technisch anspruchsvolles Kapital die Arbeit von anderen ausbeuten kann, seine Quelle von superprofit und also würde die Basis von seiner Form von Ansammlung nicht existieren.

Sekunde, es gibt eine Teilung von Arbeit zwischen den imperialistischen Ländern, basierte auf der wesentlichen Unversöhnlichkeit von den technisch, Militär und finanzielle Funktionen des modernen imperialistischen Staates. Imperialistische Hegemonie erfordert eine Macht, die industrielle Führung, militärische Überlegenheit und finanzielle Herrschaft gleichzeitig beibehalten kann. Aber, in daß eine Nation eine militärische und finanzielle Kapazität entwickelt, -insbesondere in Welt-Markt -Bedienungen-es gleichzeitig Gossen seine eigenen Ressourcen für industrielle Ansammlung und Antriebe seine Rivalen, die sich in diesen gleichen Ressourcen spezialisierten. Umgekehrt leiteten Mächte wie Japan und Deutschland, wessen technische Überlegenheit sie einen Löwen Anteil von Gewinn leistet, von Beruf her, sind outmanouvred systematisch und besiegt durch die militärische und finanzielle Schlagkraft von der USA und den Bündnissen, die es mit ihrer Hilfe konstruieren kann. Die großen Mächte teilen die Arbeit vom Beibehalten von ihrer kollektiver Herrschaft und der wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Struktur von jedem deshalb auf, wird durch sein Hineinstecken in diese Teilung von Arbeit bestimmt.

Der überzeugendste Ausdruck von irgendeinem 'anspruchsvolle ' Nation Monopol von Technologie wird Kriegsständen deshalb vorgebracht, über total Kern.

Aber ist die resultierend Unausgeglichenheit drittens nicht Selbst-equilibrating. Technologie, militärische Macht, und finanziell-kommerzielle Macht sind die drei Pfeiler des modernen imperialistischen Staates, aber jede genauen staatlichen Ruhen auf am höchstens zwei von ihnen. Das Ergebnis ist zwischen-imperialistische Konkurrenz, ein eigen instabiler Kampf für die Teilung und redivision vom Territorium und Arbeit vom Rest der Welt. Ich sehe keinen Grund, um Lenins Analyse von diesem zu modifizieren.

Das Ergebnis des zweiten Welt-Krieges gründete ein genaues politisches Kräfteverhältnis, das unvereinbar mit der neuen Welt-Verteilung von den Mitteln von Ansammlung ist. Die UDSSR stand im Weg eines offenen Wettbewerbes um dieses Kräfteverhältnis. In Schritt mit seiner Entkräftung, öffnen Sie, zwischen-imperialistische Rivalität gerät eindeutiger ins Blickfeld. Jeder hiesige Konflikt, seien Sie es der Malvinas, Somalia, Ruanda, oder Jugoslawien, wird ein Theater, in dem dieses instabile Kräfteverhältnis als die großen Mächte auf die Probe gestellt wird, zerdrücken Sie Widerstand zu ihrer Welt-Beherrschung-aber gleichzeitig probiert die Verbindung von Mächten zwischen ihnen aus.

Viertens, für irgendwelche Leute, Klasse oder Land, die wünschen, sich gegen dieses zu verteidigen, plündern Sie neben dem Markt aus, erfordert eine genaue Form von Staat, der ihm die Macht gibt, um den Tausch seiner Arbeit mit dem Rest der Welt zu regulieren. Es muß die systematische Zerstörung von jenen Mitteln von Produktion, die mit seiner eigenen Arbeit geschaffen worden sind, verhindern, und welche genügen, um einen ständig aufstehend lebenden Standard seiner Bevölkerung auszuhalten und über all seiner Arbeiterschaft, seine einzige wirkliche und verteidigungsfähige Garantie, daß es die Mittel von Leben erwerben kann. Es muß die Macht deshalb haben, aufzuhängen oder die normale Bedienung des Marktes über allen in seinen Verbindungen mit der Außenwelt auszugleichen, sowie die systematischen Versuche durch Gewalt, wieder diese Verbindung zu behaupten, die die normale Form von Bedienung imperialistischer Beherrschung ist.

SCHLUß

Die sozialistische Tradition wird auf zwei Wahrheiten gegründet der, in meiner Meinung, bilden Sie seine Definition. Zuerst, bourgeoise Revolutionen und bourgeoise Gegenrevolutionen gleich wird bei Wurzel auf einer Lüge gegründet: jenes Geld bietet die Mittel für die Befreiung von allen an. Freiheit, Brüderlichkeit und Gleichheit: diese sind die Preise, der Geld anbietet aber nie liefert. Zweitens: die Freiheit und Wohlergehen von allen Völker der Welt-praktisch verspricht die Bereitstellung von welchem Kapitalismus-kann nur mit der arbeitend Klasse fortschreiten. Nur jene Menschen, die die Zustände für menschliches Leben produzieren, können Sachen schließlich arrangieren, damit Menschen von ihnen profitieren können.

Es gibt eine tragisch falsche, aber fast universale Auslegung von den Mitteln, die Kapitalismus anbietet.: es hält praktisch, daß es möglich ist, die Techniken zu trennen, die der Markt von ihrem Prozeß losläßt, der sie und die Formen produziert, in denen der Markt sie organisiert,. Nach dieser Sicht erfordern Arbeiter ihre eigenen genauen Formen von organisation, Produktion und Verteilung, noch ihre eigenen genauen Staaten, von Fortschritt zu nützen und sich gegen seine unheilvollen Nebenwirkungen zu verteidigen, nicht. Arbeiter, es wird gefühlt, brauchen Sie nur Aufruf zur Moralität von Kapital und dem guten Glauben seiner Leiter. Und, wenn es Unfälle gibt, wenn es das merkwürdige Mißgeschick gibt, einiges million tot hier oder ein kleiner Völkermord dann ist dies nichts als der Preis von Fortschritt dort. Schließlich, wenn wir genug lang bedienen und genug Geduld zeigen, wird Fortschritt für uns alle sorgen: alles ist für das Beste im Besten total möglicher Welten.

Diese Illusion nimmt zwei Formen gegenwärtig: einerseits das sinnlos hofft, daß dieses oder jener rückständige oder ehemalige kommunistische Staat genug Kapital sichern kann, darum zum magischen Kreis von Nationen-favoured neben dem Markt zuzugeben. Auf der anderen Seite gibt es die fatalistische Illusion der die Kapitalisten, gehabt alle erobert, haben Sie vor ihnen die Möglichkeiten für das der Welt erneut, vielleicht verfälschte ein Stückchen aber am Ende des Tages akzeptabel, und in irgendeinem Fall unmöglich zu verhindern.

Dies ist eine Illusion, wessen zwei Formen gleich katastrophal sind. Der erste führt zum, was wir in Jugoslawien gesehen haben, direkt. Danach kommt die Drehung vom Caucasus, von den russischen Republiken, den Indien Subkontinent und China zu nicht erwähnen: sinnlos und es interessiert fratricidal-Konkurrenz im Dienst von diesem oder jener großen Macht, die nur sein Eigenes hat, zu verteidigen. In der letzten Analyse ist dies die Straße zu 1914 zurück, aber diese Zeit rundet mit Kern Waffen.

Die zweite Illusion ist–wenn möglich–schlechter noch. Das historische Urteil, das irgendeine ehrliche Person von Kapitalismus machen muß, ist, daß es unfähig vom Starten der Welt Die Frage ist, ist deshalb nicht, ob wir eine bessere oder schlechtere Welt vom globalen Markt erwarten können, sondern, ob wir eine Welt bei allen erwarten können. Die wirkliche Bedeutung von das ' Ende von Geschichte ' ist schon in Anblick: Massene Hungersnot, Massener Tod, und eine neue imperialistische Teilung von der Welt und seinen Völker. Der tiefgründigste Widerspruch von Kapitalismus ist nicht, daß es unfähig von Fortschritt ist. Dies wäre eine absurde Sache, beizubehalten. Es ist, daß die zerstörerischen Mächte durch Kapitalist-Fortschritt losließen, ist weit stärker als seine konstruktiven Mächte, und, daß die zwei indissolubly sind, die zusammengefügt wurden.; es ist nie gewesen, und nie wird möglich sein, um sie zu trennen.

Also die Wiedereroberung neben dem Markt, und über allen neben Geld-Kapital, von irgendeinem Teil, von dem es durch irgendeinen Prozeß überhaupt ausgeschlossen worden ist, ist ein kleiner Rückschlag und eine Einleitung zu einem neuen Fortschritt nicht nur. Um der wenigsten zu sagen stellt der Markt keine Lösung zu den Völker von der ehemaligen UDSSR bereit; für die Welt wären ihre resubjection zum Markt eine historische Katastrophe ohne Parallele.

POSTFACE

In 1914 teilten die marxists in zwei Zeltlagern. das erste Zeltlager, egal wie umfangreich die Unterschiede zwischen seinem Connollys und seinem Luxemburgs, seinem Lenins und seinem Serges, verstand, daß die arbeitend Klasse stand, nichts vom Sieg irgendeiner imperialistischen Macht in irgendeiner Ecke der Welt zu gewinnen, und gegen jeden, sogar noch eine imperialistische Macht. Die anderen, die große Mehrheit von Sozialisten, entschieden sich für Gründe, die in Dunkelheit verloren wurden,–Demokratie zu dienen, für kleine Nationen, die Greuelaten der anderen Seite hinzustellen, gesetzlich zu bleiben–, daß sie die progressivste Imperialist-Macht unterstützen mußten. Aber es gibt keine solche Sache als eine progressive imperialistische Macht. Mit dieser Auswahl verließen sie das Zeltlager menschlichen Fortschrittes und bei einem Schlag hörte auf, Sozialisten zu sein. Aber menschlich ihre Glauben oder rein ihre Motive, Geschichte weiß sie als Renegaten und Verräter jetzt. Geschichte ist barsch, grausam und unpersönlich. Aber es ist der einzige letzte Richter; welches andere Urteil kann gegen einen Mann oder Frauen geliefert werden der frei Wurfe ein hundert million Leben im Maßstab gegen eine Laune von Schicksal?

Heute ist die Auswahl vom gleichen Charakter. Wenn der Welt-Markt mit der Erfahrung der russischen Revolution beendet, gibt es nichts ' vielleicht besser ' das Warten um die Ecke. Es gibt nur ' zivilisierte ' Barbarei. Es wurde einmal geschrieben, daß die Philosophen nur die Welt interpretiert haben, und, daß die Aufgabe es verändern sollte. Dies bleibt wahr. Aber es wurde auch geschrieben daß jene, die nichts von Geschichte lernen, wird verurteilt, es zu wiederholen.

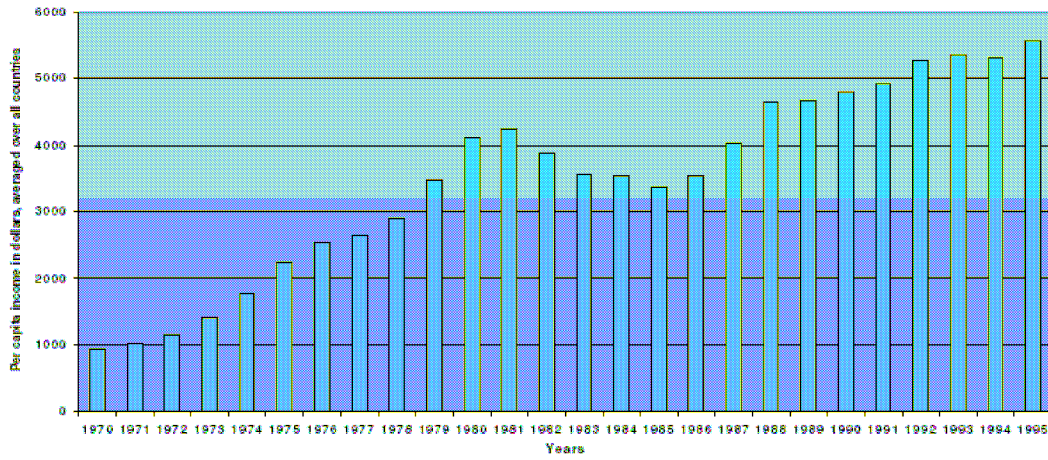
BIBLIOGRAPHIE

- Amin, S. (1976a) *Unequal Development*. New York: Monthly Review Press
Amin, S. (1976b) *Imperialism and Unequal Development*. New York:Monthly Review Press
de Brunhoff, Suzanne (1973).*Marx et la Monnaie* Paris: Éditions Sociales.
Duménil, Gérard (1980), *De la Valeur aux Prix de Production. Une Réinterprétation de la Transformation*, Paris: Economica
Emmanuel, A. (1972) *Unequal Exchange*. New York and London
Foley, Duncan (1982), 'The Value of Money, the Value of Labour Power and the Marxian Transformation Problem', *Review of Radical Political Economics*, 14(2).
Freeman, A. and Carchedi,G.(1995). 'Marx and non-Equilibrium Economics'. Aldershot:Elgar

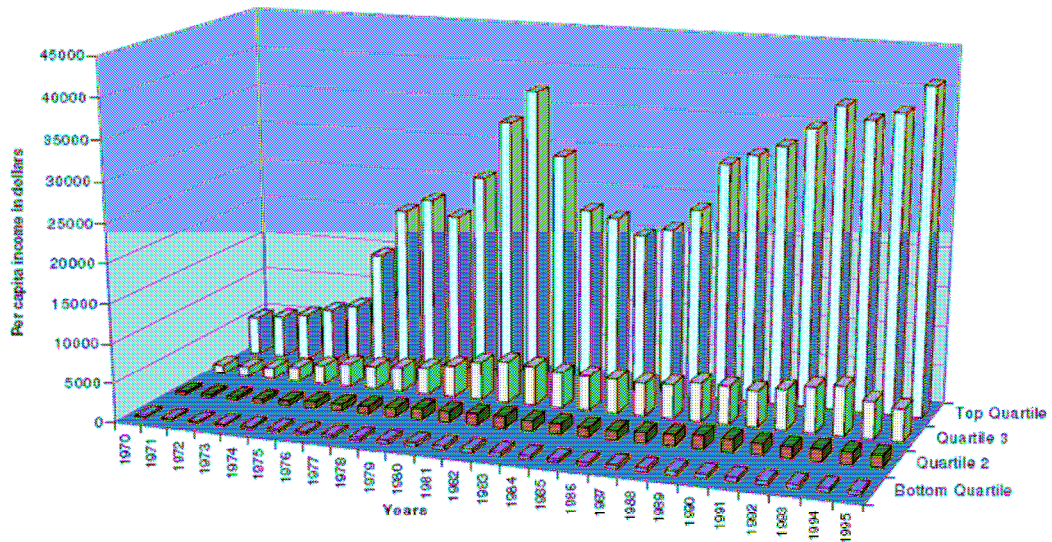
- Freeman, A.(1995) 'Marx Without Equilibrium'. *Capital and Class* #56, Summer 1995.
- Gunder-Frank, A.(1969). 'The Development of Underdevelopment', in *Latin America: Underdevelopment or Revolution*, New York and London
- Kay, G. (1975), *Development and Underdevelopment* , London: McMillan.
- Maldonado-Filho, E (1994), 'Release and Tying up of Productive Capital and the "Transformation Problem"', URPE conference at the ASSA, fall 1994.
- Marx, K. (1970) *Capital: Contribution to a Critique of Political Economy*, Volume I. London:Lawrence and Wishart
- Marx, K. (1981) *Capital: Contribution to a Critique of Political Economy*, Volume III. London:Penguin.
- Marx, K. (1988) *Collected Works* Volume 30, London:Lawrence and Wishart
- Marx, K. (1994) *Collected Works* Volume 34, London: Lawrence and Wishart
- Palloix, C., 1975. 'The Self-Expansion of Capital on a World Scale', translated from *L'internationalisation du capital*, Paris, Maspero.
- Perez, M. *La Transformation des Valeurs en Prix: Contra Sraffa*. Unpublished Manuscript.
- _____ (1980) 'Valeur et prix: un essai de critique des propositions néo-ricardiennes', *Critiques de l'Économie Politique*, nouvelle Série N° 10
- Rodriguez-Herrera, A. (1994) *Le Travail et la Formation des Prix*, Université Catholique de Louvain, Faculté des Sciences Économiques, Sociales et Politique, Nouvelle série-N° 239.
- Salama, P. (1973). *Sur La Valeur*.
- Socialist Economic Bulletin, No. 30, December 1990. Available from Ken Livingstone, MP, House of Commons, London SW1.

ADDITIONAL CHARTS AND ILLUSTRATIVE MATERIAL USED IN THE PRESENTATION

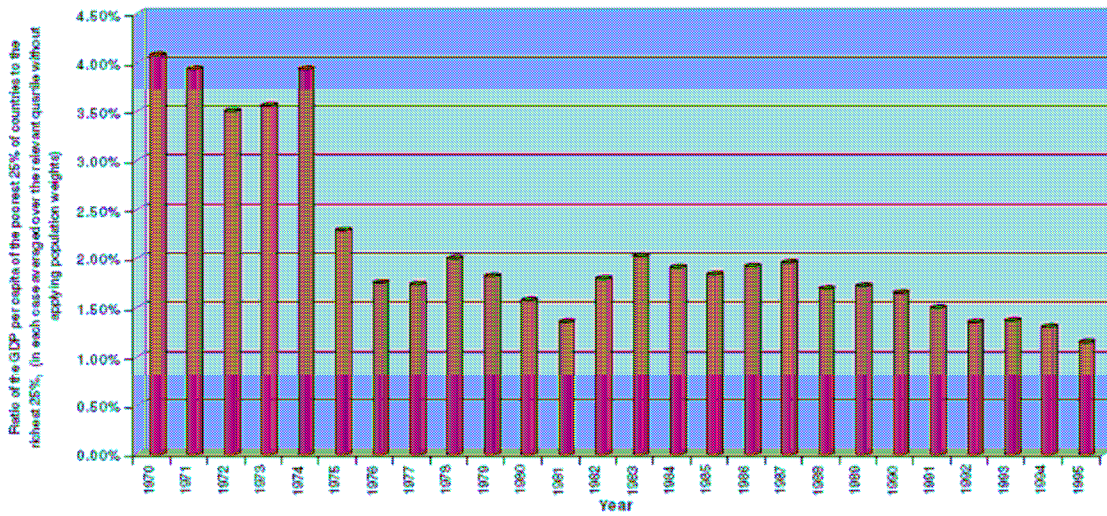
The world gets richer? Average income



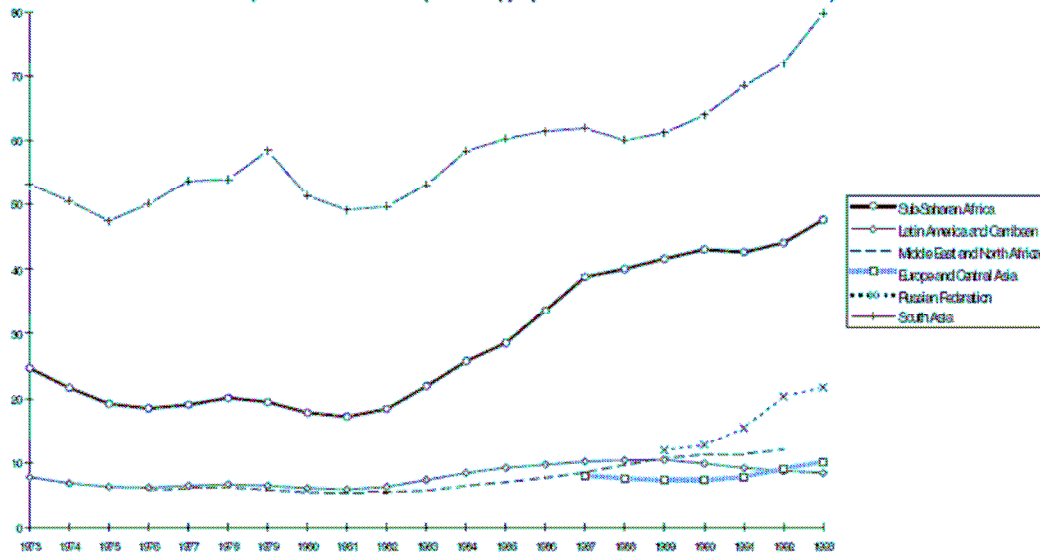
The world gets richer? Four quartiles compared



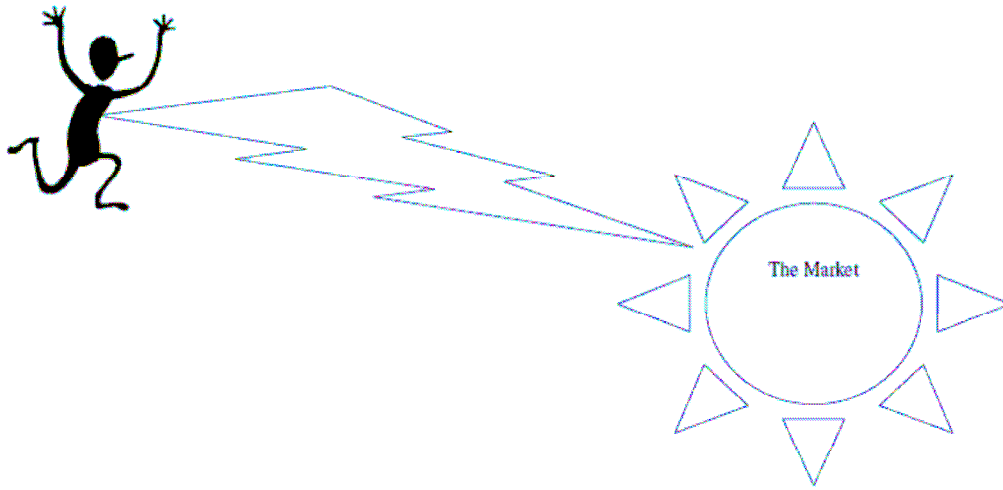
The world gets richer? Ratio of poorest quartile to richest quartile



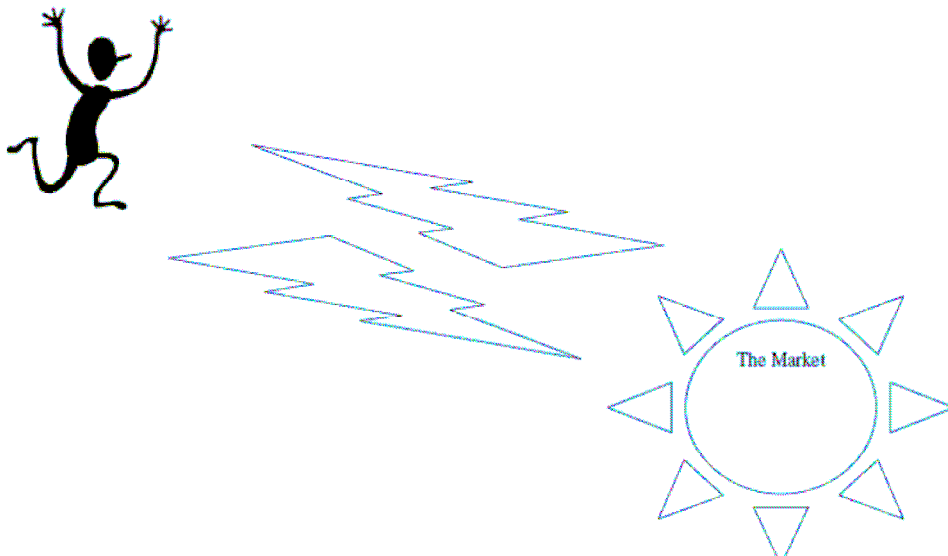
Ratio of GDP per capita to US GDP per capita
(Number of workers required to appropriate the same value as one US worker)



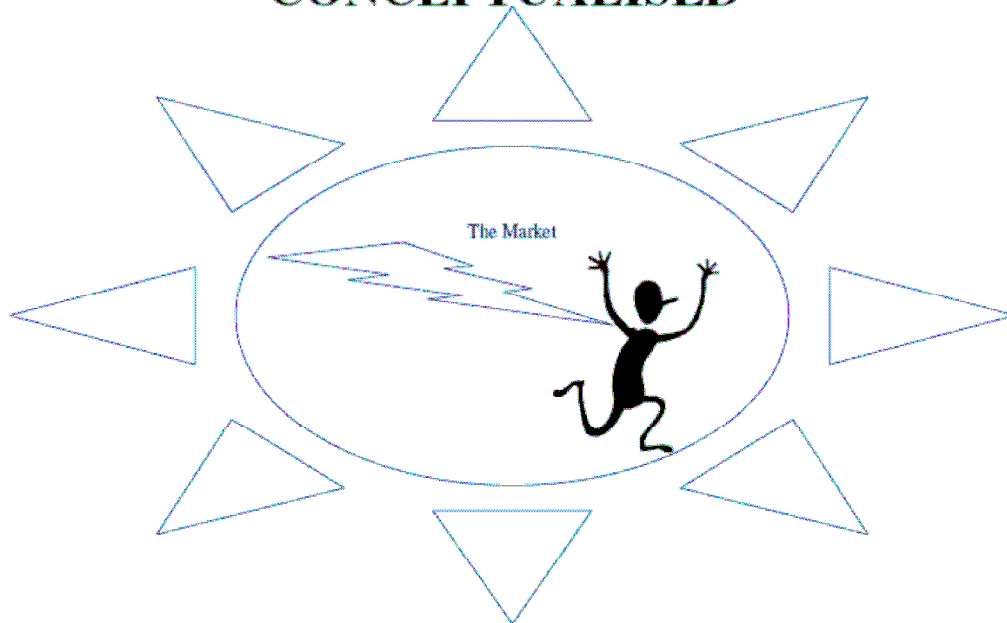
EXOGENOUS FAILURE CONCEPTUALISED



'ENDOGENISED' FAILURE CONCEPTUALISED



ENDOGENOUS FAILURE ALTERNATIVELY CONCEPTUALISED



HOW IS VALIDITY DECIDED?

Schumpeter:

A science is any field of knowledge in which there are people, so-called research workers or scientists or scholars, who engage in the task of improving upon the existing stock of facts and methods and who, in the process of doing so, acquire a command of both that differentiates them from the 'layman' and eventually also from the mere 'practitioner'.

Since economics uses techniques that are not in use among the general public, and since there are economists to cultivate them, economics is obviously a science within our meaning of the term.

Tucholsky:

Laß dir von keinem Fachmann imponieren, der dir erzählt: 'Lieber Freund, das mache ich schon seit zwanzig Jahren so!' – Man kann eine Sache auch zwanzig Jahre lang falsch machen.

THE DOGMA OF THE ECONOMISTS

Crucial ideas about the role of prices and markets, the basic principles of microeconomics, are uncontroversial among economists. These are the first ideas that politicians and the public need to grasp if they are to think intelligently about public policy. (The Economist)

Economists from the International Monetary Fund and the World Bank preach salvation through the market to the Third World ... Yet economic forecasts are the subject of open derision. Throughout the Western world, their accuracy is appalling. Within the past twelve months alone, as this book is being written, forecasters have failed to predict the Japanese recession, the strength of the American recovery, the depth of the collapse in the German economy, and the turmoil in the European ERM. (Ormerod)

ECONOMICS AS RELIGION

- Considers *itself* competent to judge its own theories
- Empirical verification confined to its own 'facts'
 - Proof by authority
 - Proof by Logic
 - Proof by Obscurity
- Selection procedures: grants, admission, promotion, prizes
 - Heretic: Marx is uniquely absent
 - Function of selection is censorship
- when it goes wrong 'imperfection' is at fault

Tucholsky (etwas verändert)

Wenn ein ökonomiste hinfällt, steht er nicht auf, sondern sieht sich um, wer ihm schadensersatzpflichtig machen kann

The deification of the market by the inversion of terminology

WHAT IS THE MEANING OF:

The natural rate of unemployment?
Imperfect competition?

- 'Nature' replaces god as the untouchable
 - Society is reified as nature
- An ideal society replaces the actual empirical society
 - A horse is an imperfect unicorn

THE RELIGION OF THE ECONOMISTS

A truth long ago demonstrated by the Platonic philosophy is that science does not study corporeal entities but universals of which these entities are manifestations. Corporeal entities come and go, but universals remain for ever. Universals, their relations, and their laws, are the object of all scientific study. (Walras 1984:61)

Mathematical mechanics demonstrates that the harmony of the spheres operates in a free enterprise system as well as in the heavens.(Walras)

PROBLEMS WITH EQUILIBRIUM VALUES

- indistinguishable from neoclassical 'real prices'
- measure, not the quantity of labour embodied in the product but the quantity of *use-value* that the product yields in consumption.
- not *conserved* in circulation. Does not distinguish circulation from production
- cannot be conceived of as a substance that *represents human productive effort*; which circulation merely distributes to agents It contains an admixture of magnitudes that rise and fall with the circumstances of circulation;
- do not obey the basic Harrodian law of accumulation:

$$K' = 1$$